

Dringliche Motion Fraktion SP/JUSO (Edith Siegenthaler/Michael Sutter, SP): Schulwegsicherheit verbessern – Verkehr auf der Weissensteinstrasse beruhigen

Die Weissensteinstrasse führt von der Seftigenstrasse zur Bernstrasse. Der Abschnitt zwischen Schwarzenburgstrasse und Bernstrasse ist stark von Durchgangsverkehr belastet, der insbesondere durch die nahe Autobahnauffahrt Bern-Bümpliz angezogen wird. Zusätzlich verkehrt zwischen der Pestalozzistrasse und der Könizstrasse das Tram Nr. 6 auf der Weissensteinstrasse. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse ist es für schwächere VerkehrsteilnehmerInnen vielerorts gefährlich, die Weissensteinstrasse zu benutzen. Für FussgängerInnen gibt es ein schmales Trottoir, an dem der MIV mit bis zu 50 km/h vorbeifahren darf. Für Velofahrende gibt es auf der Mehrheit der Strecke keine oder nur schmale Radstreifen.

Direkt an der Weissensteinstrasse liegt das Schulhaus Pestalozzi, das Schulhaus Munzinger mitsamt Modulbau liegt in unmittelbarer Nähe der Strasse. Zum einen belastet der Verkehr auf der Weissensteinstrasse die Schulen durch Lärm und Emissionen. Zum andern ist die Weissensteinstrasse für viele Kinder Teil ihres Schulwegs. Sie legen den Schulweg in der Regel zu Fuss oder mit dem Velo zurück. Auch um zur Turnhalle Fischermätteli und zu den Sporthallen Weissenstein zu gelangen, in denen Turnstunden beider Schulen stattfinden, müssen die SchülerInnen die Weissensteinstrasse überqueren. Mit Verkehrsberuhigungsmassnahmen auf der Weissensteinstrasse würde die Schulwegsicherheit für die SchülerInnen des Pestalozzi- und des Munzingerschulhauses wesentlich verbessert.

Südlich des Schulhauses Pestalozzi ist der Bau einer neuen Basisstufe vorgesehen (Stadtratsbeschluss vom 16.2.2017). Kinder aus der Basisstufe, die wie geplant die Tagesschule im Pestalozzischulhaus besuchen werden, werden die viel befahrene Weissensteinstrasse mehrmals täglich überqueren müssen. Mit dem Neubau wird deshalb eine Verkehrsberuhigung auf der Weissensteinstrasse noch dringlicher. Mit Verkehrsberuhigungsmassnahmen können auch die Lärmemissionen, denen die Anwohnenden auf der gesamten Länge der Weissensteinstrasse ausgesetzt sind, erheblich reduziert werden.

Der Gemeinderat wird deshalb beauftragt:

1. Als Sofortmassnahme ein fixes Radargerät auf der Weissensteinstrasse installieren zu lassen.
2. Auf der Weissensteinstrasse zwischen Schwarzenburgstrasse und Könizstrasse möglichst rasch Tempo 30 zugunsten der Schulwegsicherheit einzuführen.
3. Die Weissensteinstrasse auf der gesamten Länge mit durchgehenden Velostreifen von mindestens 1.50m Breite auszustatten. Dort wo dies nicht möglich ist, stattdessen Tempo 30 einzuführen.
4. Sich beim Kanton für eine rasche Einführung von Tempo 30 auf der gesamten Weissensteinstrasse zu einzusetzen.
5. Bauliche Massnahmen zur Verbreiterung der Trottoirs entlang der Weissensteinstrasse zu ergreifen.

Begründung der Dringlichkeit

Der Neubau der Basisstufe neben dem Schulhaus Pestalozzi wird im Mai 2017 der Stimmbevölkerung vorgelegt. Für die Vorlage ist es unverzichtbar, dass Fragen der Schulwegsicherheit möglichst rasch geklärt werden.

Bern, 02. März 2017

Erstunterzeichnende: Edith Siegenthaler, Michael Sutter

Mitunterzeichnende: Barbara Nyffeler, Lukas Meier, Tamara Funicello, Peter Marbet, Halua Pinto de Magalhães, Mohamed Abdirahim, Johannes Wartenweiler, Nora Krummen, David Stampfli, Fuat Köçer, Nadja Kehrl-Feldmann, Martin Krebs, Benno Frauchiger, Timur Akçasayar, Ingrid Kissling-Näf, Marieke Kruit, Yasemin Cevik, Katharina Altas